

RS OGH 1979/3/13 4Ob406/78, 4Ob405/79, 4Ob307/81, 4Ob14/88, 4Ob68/15a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.03.1979

Norm

UWG §25 Abs4

Rechtssatz

Ein Veröffentlichungsbedürfnis besteht in aller Regel nicht, wenn eine wettbewerbswidrige Äußerung nur gegenüber wenigen Personen gefallen und nicht wahrscheinlich ist, dass sie über diesen Kreis hinausgedrungen ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 406/78
Entscheidungstext OGH 13.03.1979 4 Ob 406/78
- 4 Ob 405/79
Entscheidungstext OGH 18.12.1979 4 Ob 405/79
Veröff: ÖBl 1980,73
- 4 Ob 307/81
Entscheidungstext OGH 17.02.1981 4 Ob 307/81
Vgl aber; Beisatz: Notwendigkeit einer Urteilsveröffentlichung, wenn die beanstandeten Ankündigungen nicht nur beim Kauf, sondern auch schon beim bloßen Besuch des Geschäftes wahrgenommen werden konnten ("Hammerbohrer"). (T1)
Veröff: SZ 54/18 = ÖBl 1981,80
- 4 Ob 14/88
Entscheidungstext OGH 12.04.1988 4 Ob 14/88
Beisatz: Veröffentlichung aber, wenn durch Auslagenwerbung größeren Personenkreis Kenntnis erlangt hat. (T2)
- 4 Ob 68/15a
Entscheidungstext OGH 16.06.2015 4 Ob 68/15a
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0079584

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.08.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at